199036-2026 - Competition

Germany – Engineering services – Fachplanungsleistungen der Technischen Gebäudeausrüstung für das Zentrum für Kinder- und Jugendmedizin an den Städtischen Kliniken Mönchengladbach GmbH
OJ S 57/2026 23/03/2026
Contract or concession notice – standard regime
Services

1. Buyer

1.1. Buyer

Official name: Städtische Kliniken Mönchengladbach GmbH
Email: info@sk-mg.de
Legal type of the buyer: Public undertaking, controlled by a regional authority
Activity of the contracting authority: Health

2. Procedure

2.1. Procedure

Title: Fachplanungsleistungen der Technischen Gebäudeausrüstung für das Zentrum für Kinder- und Jugendmedizin an den Städtischen Kliniken Mönchengladbach GmbH
Description: Die Städtische Kliniken Mönchengladbach GmbH (Auftraggeber) beabsichtigt, Fachplanungsleistungen der technischen Gebäudeausrüstung für die Kernsanierung und Modernisierung des Zentrums für Kinder- und Jugendmedizin zu vergeben. Weitergehende Planungsleistungen für dasselbe Vorhaben vergibt der Auftraggeber mit separater Bekanntmachung.
Procedure identifier: cd1c25e8-ed33-4e93-b683-22cd81b3a71f
Internal identifier: SKMG_Fachplanungsleistungen TGA
Type of procedure: Negotiated with prior publication of a call for competition / competitive with negotiation
The procedure is accelerated: no

2.1.1. Purpose

Main nature of the contract: Services
Main classification (cpv): 71300000 Engineering services

2.1.2. Place of performance

Town: Mönchengladbach
Country subdivision (NUTS): Mönchengladbach, Kreisfreie Stadt (DEA15)
Country: Germany

2.1.4. General information

Additional information: #Bekanntmachungs-ID: CXP4YVCM9XN# Objektive Kriterien für die Auswahl der begrenzten Zahl von Bewerbern: Der Auftraggeber wird zur Auswahl der Bewerber bzw. Bewerbergemeinschaften in 3 Stufen vorgehen: 1.) Formelle Prüfung des Teilnahmeantrags; 2.) Materielle Prüfung der Eignung des Bewerbers bzw. der Bewerbergemeinschaft anhand der in der Bekanntmachung genannten Eignungsanforderungen; 3.) Auswahl der Bewerber, die die Eignungskriterien am besten erfüllen: Der Auftraggeber wird zur Abgabe eines Angebotes die Bewerber bzw.

Bewerbergemeinschaften auffordern, die die Eignungsanforderungen am besten erfüllen (Ranking). Er behält sich vor, nur die 3 bis 5 besten Bewerber aufzufordern, auch wenn mehr Bewerber die Eignungsanforderungen erfüllen. Bei Ermittlung des Rankings wird der Auftraggeber wie folgt vorgehen: Der Auftraggeber bewertet die technische und berufliche Leistungsfähigkeit (Fachkunde) der Bewerber. Maßgeblich sind die unter Ziffer 5.1.9 (Technische und berufliche Leistungsfähigkeit) genannten Angaben und Nachweise. Die Bewertung erfolgt in einem relativen Vergleich der Bewerber miteinander. Dabei gilt: Je mehr und besser mit dem Auftragsgegenstand vergleichbare Referenzen, desto mehr Punkte erhält der Bewerber. Die Vergleichbarkeit richtet sich nach den in Ziffer 5.1.9 (Technische und berufliche Leistungsfähigkeit) genannten Merkmalen/Besonderheiten. Von Vorteil ist dabei, wenn eine Referenz möglichst viele der genannten Merkmale/Besonderheiten umfasst. Hierbei handelt es sich um Auswahl-, nicht um Zuschlagskriterien.

Legal basis:

Directive 2014/24/EU

vgv -

2.1.6. Grounds for exclusion

Sources of grounds for exclusion: Notice

Participation in a criminal organisation:

Terrorist offences or offences linked to terrorist activities:

Money laundering or terrorist financing:

Fraud:

Corruption:

Child labour and including other forms of trafficking in human beings:

Breaching obligation relating to payment of taxes:

Breaching obligation relating to payment of social security contributions:

Breaching of obligations in the fields of environmental law:

Breaching of obligations in the fields of social law:

Breaching of obligations in the fields of labour law:

Insolvency:

Assets being administered by liquidator:

Business activities are suspended:

Analogous situation like bankruptcy, insolvency or arrangement with creditors under national law:

Grave professional misconduct:

Agreements with other economic operators aimed at distorting competition:

Conflict of interest due to its participation in the procurement procedure:

Direct or indirect involvement in the preparation of this procurement procedure:

Early termination, damages, or other comparable sanctions:

Misrepresentation, withheld information, unable to provide required documents or obtained confidential information of this procedure:

5. Lot

5.1. Lot: LOT-0001

Title: Fachplanungsleistungen der Technischen Gebäudeausrüstung für das Zentrum für Kinder- und Jugendmedizin an den Städtischen Kliniken Mönchengladbach GmbH

Description: Der Auftraggeber beabsichtigt, Fachplanungsleistungen der Technischen Gebäudeausrüstung (HLSE-Planung) für die Sanierung und bauliche Weiterentwicklung des Zentrums für Kinder- und Jugendmedizin am Standort Elisabeth-Krankenhaus Rheydt der

Städtischen Kliniken Mönchengladbach zu vergeben. Gegenstand der Maßnahme ist eine Kernsanierung im Bestand, die unter laufendem Krankenhausbetrieb etagenweise umzusetzen ist. Der Auftrag umfasst die Fachplanungsleistungen für Heizung, Lüftung, Sanitär und Elektro in enger Abstimmung mit dem separat ausgeschriebenen Generalplaner, dem Auftraggeber und den Nutzern. Besondere Bedeutung kommt der Minimierung von Beeinträchtigungen des laufenden Betriebs sowie nachhaltigen Planungsansätzen zu. Die Planung hat den besonderen Anforderungen eines hochsensiblen Klinikbetriebs, insbesondere im Bereich der Kinder- und Jugendmedizin, Rechnung zu tragen. Angedacht ist, zunächst das bestehende Kinderklinikgebäude um ein zusätzliches Geschoss aufzustocken. Anschließend ist eine etagenweise Kernsanierung der Bestandsflächen und Funktionsbereiche vorgesehen. Die geschätzten Baukosten der KG 200 bis 700 für das Gesamtprojekt belaufen sich auf ca. 35 Mio EUR, die geschätzten Kosten der KG 400 auf ca. 9 Mio. EUR. Der Auftraggeber beabsichtigt, unter Einbeziehung der vorliegenden Planunterlagen mit Vertragsschluss zunächst die Leistungsphasen 1-3 gem. HOAI abzurufen. Die weiteren Leistungsphasen 4 - 9 werden stufenweise und ggf. getrennt nach Planungsbereichen in noch näher auszugestaltenden Stufen abgerufen. Die Bauleistungen wird der Auftraggeber gewerkeweise ausschreiben. Das Projekt wird aus Landesmitteln des Landes Nordrhein-Westfalen gefördert. Die Gesamtfertigstellung ist für das Jahr 2033 vorgesehen.
Internal identifier: SKMG_Fachplanungsleistungen TGA

5.1.1. Purpose

Main nature of the contract: Services
Main classification (cpv): 71300000 Engineering services

5.1.2. Place of performance

Town: Mönchengladbach
Country subdivision (NUTS): Mönchengladbach, Kreisfreie Stadt (DEA15)
Country: Germany

5.1.3. Estimated duration

Duration: 7 Years

5.1.6. General information

Reserved participation:

Participation is not reserved.
The names and professional qualifications of the staff assigned to perform the contract must be given: Tender requirement
Procurement Project not financed with EU Funds.
The procurement is covered by the Government Procurement Agreement (GPA): no
This procurement is also suitable for small and medium-sized enterprises (SMEs): no
Additional information: 1. Bewerber werden gebeten, Rückfragen zum Teilnahmeantrag ausschließlich über die in Ziffer 5.1.11. genannte Website einzureichen. Der Auftraggeber wird alle Fragen und Antworten auf der in Ziffer 5.1.11. genannten Website anonymisiert zur Verfügung stellen. Bewerbungen für Teilleistungen sind nicht möglich. Fragen können bis 7 Kalendertage vor Ablauf der Teilnahmefrist gestellt werden. 2. Ausreichend ist die Abgabe des Teilnahmeantrages in Textform (§ 126b BGB) über das in Ziffer 5.1.11. genannte Vergabeportal. Nähere Informationen stehen auf der Startseite des in Ziffer 5.1.11. genannten Vergabeportals zur Verfügung. Zur Formwahrung muss die Teilnahmeerklärung die Firma des Bewerbers / des bevollmächtigten Bewerbergemeinschaftsmitglieds ausweisen. Eine Unterschrift oder Signatur ist nicht erforderlich. Bewerber werden gebeten, im Teilnahmeantrag einen Ansprechpartner mit Namen, Adresse, E-Mail, Telefon- und

Faxnummer zu benennen. Die gesamte Kommunikation zwischen Auftraggeber und Bewerbern findet ausschließlich über das in Ziffer 5.1.11. genannte Vergabeportal statt. Der Auftraggeber wird alle Fragen und Antworten auf dem in Ziffer 5.1.11. genannten Vergabeportal anonymisiert zur Verfügung stellen. 3. Mehrfachbewerbungen als Einzelbewerber sowie als Mitglied einer / mehrerer Bewerbergemeinschaften (BG) sind nicht zulässig. Soweit mehrere Unternehmen im Rahmen der Vergabe miteinander kooperieren (z. B. über ein gemeinsames Tochterunternehmen, als Nachunternehmer oder im Rahmen einer BG), behält sich der Auftraggeber vor, Nachweise dafür zu fordern, dass die Kooperation als Ganzes sowie die Teilnahme der einzelnen Unternehmen an der Kooperation zulässig ist, insbesondere keine unzulässige wettbewerbsbeschränkende Abrede getroffen wurde. Für jeden Teilnehmer der Kooperation wäre dann zu begründen, inwieweit sein Entschluss zur Teilnahme an der Kooperation eine im Rahmen von zweckmäßigen und kaufmännisch vernünftigen Handelns liegende Entscheidung ist, z. B. weil der jeweilige Teilnehmer zur Zeit der Bildung der Kooperation überhaupt nicht oder jedenfalls zu dieser Zeit nicht über die erforderliche Kapazität zur Durchführung des hier ausgeschriebenen Auftrages verfügt oder aus anderen Gründen erst die Kooperation den jeweiligen Teilnehmer in die Lage versetzt, ein erfolgversprechendes Angebot abzugeben. 4. Die Bildung von BG ist bis zur Abgabe des Teilnahmeantrages möglich. Die Angaben zur Zusammensetzung der BG sind grundsätzlich bindend. Ein Austausch einzelner Mitglieder der BG vor Auftragsvergabe bedarf der Zustimmung des Auftraggebers. Die Abgabe von Angeboten durch BG ist nur bei gesamtschuldnerischer Haftung mit bevollmächtigtem Vertreter möglich. Hierzu ist eine von allen Mitgliedern unterschriebene Vollmacht mittels einer Bewerbergemeinschaftserklärung vorzulegen. Außerdem haben sämtliche Mitglieder der BG namentlich mit Anschrift einen bevollmächtigten Vertreter für das Vergabeverfahren sowie den Abschluss und die Durchführung des Vertrages zu bezeichnen. Der Auftraggeber behält sich ausdrücklich vor, diese Angaben nachzufordern. Bei der Eignungsprüfung wird die BG als Ganzes beurteilt. 5. Für den Fall, dass ein Bewerber sich auf die Eignung eines anderen Unternehmens berufen möchte, wird auf die Möglichkeit der Eignungsleihe und die in § 47 VgV genannten Voraussetzungen hingewiesen. Wenn und soweit sich der Bewerber auf die Eignung eines anderen Unternehmens beruft, ist mit dem Teilnahmeantrag insbesondere eine Verpflichtungserklärung des eignungsverleihenden Unternehmens einzureichen, dass dieses seine Ressourcen und Kapazitäten dem Bewerber im Auftragsfall zur Verfügung stellt, sowie die sonstige erforderlichen Unterlagen bzw. Nachweise. 6. Der Auftraggeber wird die von dem Bewerber übermittelten Informationen vertraulich behandeln und die anwendbaren Vorschriften zum Datenschutzrecht beachten. Dies gilt insbesondere für personenbezogene Informationen, die im Zusammenhang mit der Angabe von Referenzen an den Auftraggeber weitergegeben werden. 7. Verfahrensablauf: Anhand der im Teilnahmewettbewerb eingereichten Unterlagen und den dort festgelegten Auswahlkriterien wählt der Auftraggeber die aus seiner Sicht geeigneten Bewerber aus und fordert diese zur Abgabe von Erstangeboten auf. Gegenstand der Angebotsaufforderung ist neben der Leistungsbeschreibung der ausformulierte, mit dem obsiegenden Bieter zu schließende Vertrag. Die Bieter haben die Möglichkeit, die Vergabeunterlagen durch die Angabe von Optimierungsvorschlägen mitzugestalten. Im Anschluss an die Prüfung der Erstangebote führt der Auftraggeber Verhandlungsgespräche mit den ausgewählten Bietern. Ziel ist es, die Anforderungen an die TGA-Leistungen sowie den zu schließenden Vertrag mit allen Bietern zu verhandeln, so dass am Ende vergleichbare Angebote zu erwarten sind. Nach Abschluss der Verhandlungsgespräche übersendet der Auftraggeber den Bietern die abschließenden Vergabeunterlagen. Auf dieser Grundlage fordert er die Bieter zur Abgabe letztverbindlicher Angebote auf. Nach Angebotsabgabe werden Angebotspräsentationen stattfinden. Der Auftraggeber prüft und bewertet die letztverbindlichen Angebote nach Maßgabe der

mitgeteilten Zuschlagskriterien. 8. Der Auftraggeber behält sich das Recht vor, den Auftrag aufgrund der Erstangebote ohne weitere Verhandlungen zu vergeben. 9. Der Auftraggeber wird den Vorgaben in § 41 VgV dadurch nachkommen, dass er in dieser Bekanntmachung die wesentlichen Eckpunkte und Besonderheiten der zu erbringenden Leistung skizziert. Da der Auftraggeber wegen nicht abschließend beschreibbarer Leistung ein Verhandlungsverfahren mit vorgeschaltetem Teilnahmewettbewerb durchführt, erfüllt dies die Anforderungen des § 41 VgV. Ziel des Verhandlungsverfahrens ist, die konkreten Anforderungen an die Leistung mit den Bietern gemeinsam im Rahmen eines dynamischen Prozesses zu konkretisieren. Zum jetzigen Zeitpunkt stehen deshalb zahlreiche Unterlagen noch nicht fest. 10. Der Auftraggeber weist darauf hin, dass bereits im Vorfeld Unternehmen mit dem Erbringen von Planungsleistungen befasst waren. Die Arbeitsergebnisse bilden die Grundlage für die weitere Planung und werden den Bietern nach Abschluss des Teilnahmewettbewerbs zur Verfügung gestellt. Auszüge dieser Planung stellt der Auftraggeber über die in Ziffer 5.1.11 dieser Bekanntmachung genannte Website zur Verfügung. Hierdurch stellt der Auftraggeber sicher, dass der Wettbewerb durch eine etwaige Teilnahme dieser vermeintlich vorbefassten Unternehmen nicht verzerrt wird (vgl. § 7 Abs. 1 und 2 VgV).

5.1.7. Strategic procurement

Aim of strategic procurement: No strategic procurement

5.1.9. Selection criteria

Sources of selection criteria: Notice
Criterion: Enrolment in a trade register
Description of selection criterion: Mit dem Teilnahmeantrag sollen die Bewerber möglichst folgende Unterlagen vorlegen (bei BG von jedem Mitglied): a) Formlose Eigenerklärung, aus der hervorgeht, - dass keine Ausschlussgründe im Sinne der §§ 123,124 GWB vorliegen bzw. erfolgreiche Selbstreinigungsmaßnahmen im Sinne des § 125 GWB durchgeführt worden sind; - dass der Bewerber in das einschlägige Berufsregister (Handelsregister oder Handwerksrolle) oder ein vergleichbares Register (Standeskammern etc.) des Herkunftslandes eingetragen ist sowie für seine Berufshaftpflichtversicherung, seine Krankenkasse(n) und seine Berufsgenossenschaft rückstandslos Beiträge entrichtet hat sowie seinen steuerlichen Verpflichtungen nachgekommen ist. b) Eigenerklärung Russland-Sanktionen nach Artikel 5 k) Absatz 1 der Verordnung (EU) Nr. 833 /2014 in der Fassung des Art. 1 Ziff. 16 der Verordnung (EU) 2025/2033 des Rates vom 23. Oktober 2025 über restriktive Maßnahmen angesichts der Handlungen Russlands, die die Lage der Ukraine destabilisieren.

Criterion: Subcontracting proportion
Description of selection criterion: Mit dem Teilnahmeantrag sollen die Bewerber (bei BG von jedem Mitglied) eine Eigenerklärung vorlegen, in der der Bewerber erklärt, ob und wie (Nachunternehmer /Zusammenschluss als BG) er im Auftragsfall mit anderen Unternehmen kooperieren will und welches Unternehmen welche Leistungs- und/oder Teilleistungsbereiche im Auftragsfall erbringen wird.

Criterion: General yearly turnover
Description of selection criterion: Mit dem Teilnahmeantrag sollen die Bewerber (bei BG jedes Mitglied) eine Eigenerklärung über die Gesamtumsätze der letzten 3 Geschäftsjahre vorlegen. Daraus sollte sich ergeben, dass der Bewerber in den letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahren (2023, 2024, 2025) jeweils einen Jahresumsatz von 2,5 Mio. EUR erwirtschaftet hat.

Criterion: Professional risk indemnity insurance
Description of selection criterion: Mit dem Teilnahmeantrag sollen die Bewerber (bei BG jedes Mitglied) eine Eigenerklärung vorlegen, aus der hervorgeht, dass der Bewerber eine Berufshaftpflichtversicherung mit einer Deckungssumme von mindestens 5 Mio. EUR pro Schadensfall, 3-fach maximiert, unterhält oder im Falle der Auftragserteilung abschließen wird.

Criterion: Average yearly manpower
Description of selection criterion: Mit dem Teilnahmeantrag sollen die Bewerber (bei BG jedes Mitglied) eine Eigenerklärung vorlegen, aus der die Anzahl der in den letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahren jahresdurchschnittlich beschäftigten Arbeitskräfte (eigenes Personal, nicht Verwaltungskräfte) hervorgeht. Daraus sollte sich ergeben, dass der Bewerber in den letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahren (2023, 2024, 2025) jeweils durchschnittlich 30 Arbeitskräfte beschäftigt hat.

Criterion: References on specified services
Description of selection criterion: Mit dem Teilnahmeantrag sollen die Bewerber (bei BG jedes Mitglied) Referenzen der letzten sieben Jahre (2019 bis zum Zeitpunkt der Veröffentlichung dieser Bekanntmachung) einreichen. Maßgeblich ist der Abschluss der letzten vom Bewerber erbrachten Leistung, der in diesen Zeitraum fallen muss. Es werden ausschließlich Projekte berücksichtigt, bei denen die Baugenehmigung bereits vorliegt und die Bewerber mit der LP 2-8 beauftragt sind. Zu den Referenzen sollen die Bewerber möglichst folgende Angaben machen: Beschreibung des genauen Auftrags, der Auftragssumme, des Auftraggebers inkl. Ansprechpartner, der Leistungsart und der Leistungszeiträume. Daraus muss sich ergeben, dass der Bewerber über mindestens zwei vergleichbare Referenzen verfügt. Vergleichbar sind Fachplanungsleistungen der technischen Ausrüstung bei Sanierungsvorhaben, vorzugsweise von Krankenhausbauten und Gesundheitseinrichtungen. Für das Ranking gem. Ziffer 2.1.4 wird der Auftraggeber insbesondere die fünf aus seiner Sicht am besten geeigneten Referenzen berücksichtigen. Bei der Bewertung wird der Auftraggeber insbesondere berücksichtigen, ob die Referenzprojekte folgende Merkmale aufweisen: - geplante und realisierte Sanierungen / Aufstockungen / Anbau von Nichtwohngebäuden, vorzugsweise im Gesundheitswesen, mit durchschnittlichen oder hohen Anforderungen (Honorarzone II oder III nach HOAI); - Krankenhaus- oder Kliniknutzung, einschließlich sensibler Funktionsbereiche (z. B. Stationen, OP-nahe Bereiche, Diagnostik, Funktions- und Behandlungsräume); - Planen und Bauen im Bestand, insbesondere unter Berücksichtigung von Betriebs-, Hygiene-, Lärm- und Sicherheitsanforderungen während des laufenden (Klinik-)Betriebs; - Etagen- bzw. stationsweiser Umbau; - Bauvolumen (Kostengruppe 400 nach DIN 276:2018) von 8 Mio. EUR netto; - Hohe Anforderungen an Brand- und Wärmeschutz; - Auftraggeber: öffentlicher oder freigemeinnütziger Krankenhausträger. Bei den vorgenannten Kriterien handelt es sich um keine Mindestanforderungen. Der Auftraggeber wird die vorgenannten Kriterien gemäß Ziffer 2.1.4 im Rahmen des Rankings be-rücksichtigen.
Information about the second stage of a two-stage procedure:
Minimum number of candidates to be invited for the second stage of the procedure: 3
The buyer reserves the right to award the contract on the basis of the initial tenders without any further negotiations

5.1.10. Award criteria
Criterion:
Type: Price
Name: Preis

Description: vorläufiges Kriterium. Details werden nach dem Teilnahmewettbewerb bekanntgegeben.
Category of award weight criterion: Weight (percentage, exact)
Award criterion number: 30
Criterion:
Type: Quality
Name: Qualifikation / Eignung des einzusetzenden Projektleiters
Description: Qualifikation / Eignung des einzusetzenden Projektleiters, der über mind. 15 Jahre Berufserfahrung verfügt. - vorläufiges Kriterium. Details werden nach dem Teilnahmewettbewerb bekanntgegeben.
Category of award weight criterion: Weight (percentage, exact)
Award criterion number: 30
Criterion:
Type: Quality
Name: Konzept zur Vorgehensweise
Description: Konzept zur Vorgehensweise (unter anderem in Bezug auf Projektstruktur, Projektteam, Herangehensweisen, Terminplan und Personaleinsatz/Einsatz Schlüsselpersonal) - vorläufiges Kriterium. Details werden nach dem Teilnahmewettbewerb bekanntgegeben.
Category of award weight criterion: Weight (percentage, exact)
Award criterion number: 40

5.1.11. Procurement documents

Languages in which the procurement documents are officially available: German
Deadline for requesting additional information: 14/04/2026 23:59:59 (UTC+02:00) Eastern European Time, Central European Summer Time
Address of the procurement documents: https://www.dtvp.de/Satellite/notice/CXP4YVCM9XN/documents
Ad hoc communication channel:
URL: https://www.dtvp.de/Satellite/notice/CXP4YVCM9XN

5.1.12. Terms of procurement

Terms of submission:
Electronic submission: Required
Address for submission: https://www.dtvp.de/Satellite/notice/CXP4YVCM9XN
Languages in which tenders or requests to participate may be submitted: German
Electronic catalogue: Not allowed
Variants: Not allowed
Tenderers may submit more than one tender: Not allowed
Deadline for receipt of requests to participate: 21/04/2026 12:00:00 (UTC+02:00) Eastern European Time, Central European Summer Time
Information that can be supplemented after the submission deadline:
At the discretion of the buyer, all missing tenderer-related documents may be submitted later.
Additional information: Der Auftraggeber behält sich vor, Unterlagen im Rahmen des § 56 VgV nachzufordern. Hierauf besteht kein Rechtsanspruch.
Terms of contract:
The execution of the contract must be performed within the framework of sheltered employment programmes: No
Conditions relating to the performance of the contract: Die Bedingungen für die Ausführung des Auftrags ergeben sich aus der Bekanntmachung und den Vergabeunterlagen.

Electronic invoicing: Required
Electronic ordering will be used: no
Electronic payment will be used: no

5.1.15. Techniques

Framework agreement:
No framework agreement
Information about the dynamic purchasing system:
No dynamic purchase system

5.1.16. Further information, mediation and review

Review organisation: Vergabekammer Westfalen
Information about review deadlines: Das Verfahren für Verstöße gegen diese Vergabe richtet sich nach den Vorschriften der §§ 160 ff. des Gesetzes gegen Wettbewerbsbeschränkungen (GWB). Zur Wahrung der Fristen wird auf die §§ 160 ff. GWB verwiesen. Insbesondere weisen wir darauf hin, dass der Nachprüfungsantrag gemäß § 160 Abs. 3 Satz 1 Nr. 4 GWB spätestens 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, zu stellen ist. Vergabeverstöße sind nach § 160 Abs. 3 Satz 1 Nr. 1 GWB vor Einreichen des Nachprüfungsantrags innerhalb von 10 Kalendertagen nachdem der Bieter den Verstoß erkannt hat, bei dem Auftraggeber zu rügen. Vergabeverstöße, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, sind gemäß § 160 Abs. 3 Satz 1 Nr. 2 GWB spätestens bis zum Ablauf der Teilnahmefrist nach Ziffer 5.1.12 bei dem Auftraggeber zu rügen.
Organisation providing additional information about the procurement procedure: Städtische Kliniken Mönchengladbach GmbH
Organisation receiving requests to participate: Städtische Kliniken Mönchengladbach GmbH

8. Organisations

8.1. ORG-0001

Official name: Städtische Kliniken Mönchengladbach GmbH
Registration number: 135037e6-517a-4b26-97aa-d552d715ed92
Postal address: Hubertusstraße 100
Town: Mönchengladbach
Postcode: 41239
Country subdivision (NUTS): Mönchengladbach, Kreisfreie Stadt (DEA15)
Country: Germany
Email: info@sk-mg.de
Telephone: 02166 394-0
Internet address: https://www.sk-mg.de/
Roles of this organisation:
Buyer
Organisation providing additional information about the procurement procedure
Organisation receiving requests to participate

8.1. ORG-0002

Official name: Vergabekammer Westfalen
Registration number: 05515-03004-07
Postal address: Albrecht-Thaer-Straße 9
Town: Münster
Postcode: 48147
Country subdivision (NUTS): Münster, Kreisfreie Stadt (DEA33)

Country: Germany
Email: vergabekammer@brms.nrw.de
Fax: +49 251411-2165
Roles of this organisation:
Review organisation

8.1. ORG-0003

Official name: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)
Registration number: 0204:994-DOEVD-83
Town: Bonn
Postcode: 53119
Country subdivision (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Country: Germany
Email: noreply.esender_hub@bescha.bund.de
Telephone: +49228996100
Roles of this organisation:
TED eSender

Notice information

Notice identifier/version: 8370aebe-64a6-4d2e-9977-db47b6a26dff - 01
Form type: Competition
Notice type: Contract or concession notice – standard regime
Notice subtype: 16
Notice dispatch date: 19/03/2026 18:48:56 (UTC+01:00) Central European Time, Western European Summer Time
Languages in which this notice is officially available: German
Notice publication number: 199036-2026
OJ S issue number: 57/2026
Publication date: 23/03/2026